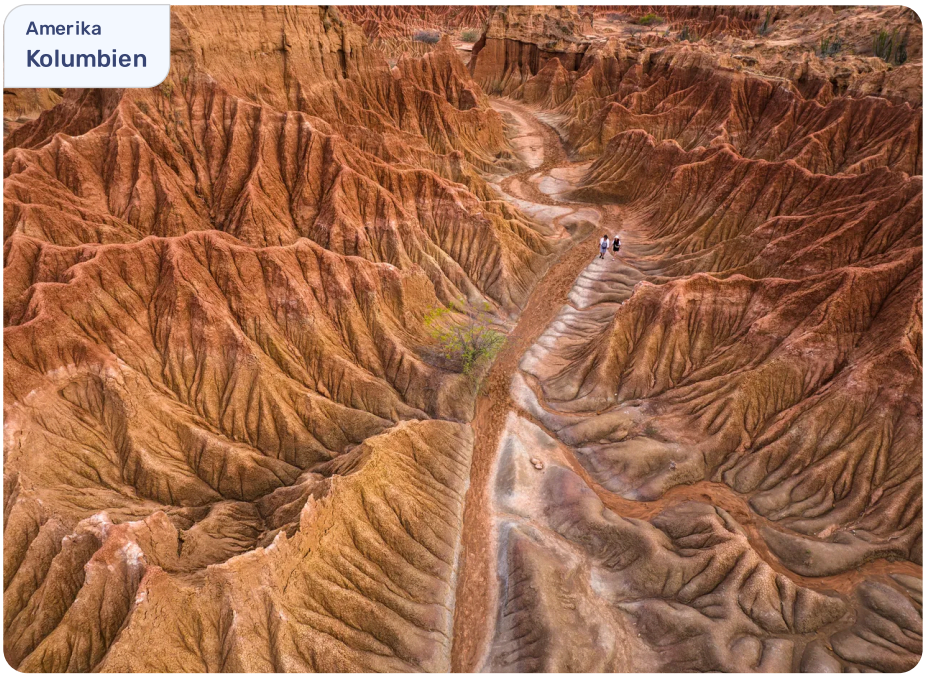
Kolumbien authentisch erleben

Auf dieser Erlebnis- und Kulturrundreise lernen Sie die bezaubernde Vielfalt Kolumbiens kennen. Die freundlichen Einwohner werden Sie mit offenen Armen empfangen und Ihnen auf einer Reise durch ein Land bunter Kultur, beeindruckender Landschaften und faszinierender Flora und Fauna stets offenherzig begegnen.

15 Tage

AMC0008

Amerika
Kolumbien







Weitere Bilder auf unserer Website ↗

Preis p. P.
ab 3.210 € zzgl. Flug

Reisebeschreibung

- Pulsierende Metropolen Bogotá und Medellín
- Kolonialstädte Villa de Leyva und Barichara
- Tatacoa-Wüste im Herzen Kolumbiens
- Ausgrabungsstätten von San Augustín
- „Weiße Stadt“ Popoyan
- Kaffeezone und Wachspalmen in La Carbonera

Fragen zur Reise?
Anja Göppner 0341/55 00 94-30 anja.goeppner@at-reisen.de

Sie starten Ihre Reise in der charmanten Hauptstadt Bogotá, wo Sie insbesondere das historische Stadtzentrum erkunden. Nach einem kurzen Abstecher zur berühmten Salzkathedrale von Zipaquira geht es zu einem der schönsten Kolonialdörfer Südamerikas. Villa de Leyva wird Sie mit seinen kopfsteingepflasterten Gassen, weißgetünchten Häusern und einem tollen Flair begeistern. Auch der Bilderbuch-Ort Barichara wird Sie mit seinem Charme und kontrastreichen Landschaft begeistern. Mit dem Flugzeug geht es von Bucaramanga weiter in die beeindruckende Tatacoa-Wüste und nach San Agustín, wo sich eine der bedeutendsten archäologischen Stätten Südamerikas befindet. Im Anschluss besuchen Sie Popayán. Diese Stadt gilt als eines der am besten erhaltenen kolonialen Stadtzentren in Südamerika und ist aufgrund ihrer einzigartigen Architektur als die "Weiße Stadt Kolumbiens" bekannt. In der berühmten Kaffeezone besuchen Sie das bunte Dörfchen Salento und werden auf einer Finca (Kaffeefarm) willkommen geheißen. Sie werden in die Geheimnisse der südamerikanischen Kaffeekultur eingeweiht und bekommen den gesamten Prozess des Genießens nähergebracht. Außerdem besuchen Sie das einmalig schöne Tal „La Carbonera“ mit seinen bis zu 60 m hohen Wachspalmen. Die Metropole Medellín bildet den Abschluss Ihrer Tour durch Kolumbien. Hier können Sie nochmal in die Geschichte und die Entwicklung des Landes eintauchen und Ihre Reise ausklingen lassen.

Charakter und Anforderungen der Reise

Es handelt sich um eine Erlebnisrundreise mit leichten Touren ohne große körperliche Belastung. Für diese Reisen sind keine große konditionelle Vorbereitung und keine Wandererfahrung notwendig. Der Schwerpunkt der Reise liegt auf der Kultur und dem Kontakt mit der einheimischen Bevölkerung. Sie akklimatisieren sich auf der Reise gut, dennoch sollten Sie die Gefahr einer Höhenkrankheit nicht unterschätzen und immer mit ausreichend Flüssigkeit (3-4 Liter täglich) zu sich nehmen. Ein gesunder Kreislauf sowie ein gesundes Herz sind ein unbedingtes Muss.

Leicht

Reisen dieses Schwierigkeitsgrades sind körperlich wenig fordernd und gut planbar. Die täglichen Aktivitäten sind kurz, flexibel und lassen ausreichend Zeit für Pausen. Unerwartete Belastungen sind selten, und der Komfort ist in der Regel hoch. Auch wechselnde Tagesabläufe oder leichte Umstellungen lassen sich gut bewältigen.

Fitness
Normale Alltagsfitness ausreichend

Training
Kein spezielles Training erforderlich

Psychische Belastung
Gering – gut geeignet für Erholung und entspanntes Reisen

Reiseverlauf

Tag 1

Anreise nach Kolumbien

Nach der Ankunft in Bogotá werden Sie von Ihrem Guide in Empfang genommen und zum gemütlichen Hotel in der kolonialen Altstadt Bogotás gebracht.

Übernachtung im Hotel Casa Deco o.ä.

Tag 2

Bogotá

Am Morgen beginnen Sie mit einer halbtägigen Stadtbesichtigung der kolumbianischen Hauptstadt. Sie laufen durch die koloniale Altstadt Candelaria, erkunden den Hauptplatz Plaza Bolivar, die Regierungsgebäude, das Botero-Museum und fahren mit der Seilbahn auf den Berg Monserrate hinauf. Auf 3.150 m genießen Sie den atemberaubenden Panoramablick über die Millionen-Metropole. Der Rundgang endet am traditionellen Paloquemao-Markt, wo Sie diverse einheimische Früchte- und Gemüsesorten kennenlernen und teils probieren werden. Der Nachmittag können Sie die Stadt auf eigene Faust erkunden. Die Altstadt mit ihren steilen Gassen und zum Teil sehr gut erhaltenen und renovierten kolonialen Gebäuden stimmen Sie richtig auf Südamerika ein.

Übernachtung im Hotel Casa Deco o.ä.

Verpflegung

Frühstück

Tag 3

Goldmuseum Bogotá – Zipaquira – Villa de Leyva

Nach dem Frühstück besuchen Sie das Goldmuseum in Bogotá und verlassen anschließend die Stadt in nördlicher Richtung nach Villa De Leyva. Unterwegs legen Sie einen Stopp in Zipaquirá mit seiner wunderschönen Salzkathedrale ein, welche Sie besichtigen werden. Sie liegt in einer Tiefe von 120 m und wurde im Inneren eines Salzbergwerks ausgehoben. Am Nachmittag erreichen Sie dann das gemütliche Villa de Leyva, das bereits 1954 zum Nationaldenkmal erklärt wurde. Mit seinem großen Plaza Mayor, den zahlreichen Kolonialgebäuden mit weißgetünchten Fassaden, schweren Holztüren und kopfsteingepflasterten Straßen gehört der Ort zu einem der schönsten Kolonialdörfer Kolumbiens. Nachdem Sie Ihre Unterkunft bezogen haben, haben Sie Zeit, durch die kleinen Gassen zu schlendern.

Übernachtung im Hotel La Posada de San Antonio o.ä. / Fahrzeit: ca. 4-5 Stunden

Verpflegung

Frühstück

Tag 4

Besichtigung Villa de Leyva und Ausflug in die Umgebung

Heute erfolgt ein Spaziergang durch Villa de Leyva mit Besichtigung des Zentralplatzes und aller wichtigen kolonialen Schätze des Dorfes. Am Nachmittag besuchen Sie das Dominikanerkloster „Ecce Homo“ aus dem 17. Jahrhundert und „El Fossil“, das wahrscheinlich schon über 150 Millionen Jahre alt ist. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung, um Villa de Leyva auf eigene Faust zu erkunden.

Übernachtung im Hotel La Posada de San Antonio o.ä.

Verpflegung

Frühstück

Tag 5

Villa de Leyva – Barichara

Morgens besuchen Sie das Lehmhaus "Casa Terracotta". Anschließend erfolgt die Fahrt bis nach Barichara. Auf dem Weg machen Sie Halt in der Stadt Socorro. Diese ist für die Kolumbianer historisch sehr wichtig, da hier der erste Schritt in die Unabhängigkeit Kolumbiens und anderer lateinamerikanischer Länder getan wurde. Barichara ist eines der schönsten und zugleich unbekanntesten Kolonialdörfer Kolumbiens. Es ist wunderbar gelegen in der kontrastreichen Landschaft des Departments Santander und jene Art von Ort, von dem Hollywood-Filmemacher träumen. Zahlreiche Filme und Seifenopern auf Spanisch werden hier gedreht und sind nicht zuletzt auch der Grund, weshalb große Restaurierungsanstrengungen unternommen wurden, seit der Ort 1978 zum Nationaldenkmal erklärt wurde. Aufgrund seiner historischen Bedeutung wurde Socorro zum nationalen Kulturerbe erklärt. Am Nachmittag erfolgt ein Stadtrundgang in Barichara.

Übernachtung im Hotel Mision Santa Barbara / Fahrzeit ca. 5-6 Stunden

Verpflegung

Frühstück

Tag 6

Barichara – Chicamocha Canyon – Girón – Bucaramanga

Von Barichara fahren Sie Richtung Norden durch den spektakulären Chicamocha Canyon und mit der Seilbahn bis zur „Mesa de los Santos“ auf der anderen Seite des Canyons. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Bucaramanga, der Hauptstadt des Departments Santander. Kurz vor Ankunft in Bucaramanga halten wir in Girón, das zum Kreis der 17 nationalen Kulturerbedörfer zählt. Der Ort ist ein treues Abbild einer spanischen Stadt, in deren kolonialen Architektur man auch heute noch Fragmente aus dem 16., 17. und 18. Jahrhundert entdecken kann. Bucaramanga ist die Hauptstadt des Departments Santander im Nordosten des Landes und nennt sich aufgrund Ihrer vielen Parkanlagen und Grünzonen „La Ciudad de Los Parques“ (Stadt der Parks).

Übernachtung im Hotel Hampton by Hilton o.ä.

Verpflegung

Frühstück

Tag 7

Bucaramanga – Bogotá - Neiva

Nach dem Frühstück erfolgt eine zweistündige Stadtbesichtigung in Bucaramanga. Als fünftgrößte Stadt Kolumbiens ist Bucaramanga bekannt als eine der sichersten und saubersten Städte im Lande. Sie bietet viele interessante Sehenswürdigkeiten, wichtige Gebäude im Zentrum, das historische Museum, die berühmten Lederschuhkaufhäuser oder die längste Hängebrücke Kolumbiens. Nach der Stadtbesichtigung geht es direkt weiter zum Flughafen, von wo aus Sie über Bogotá nach Neiva fliegen. Ihre deutschsprachige Reiseleitung holt Sie am Flughafen ab und bringt Sie zum Hotel.

Übernachtung im GHL Style Neiva o.ä.

Hinweis: Bei einer Reisegruppengröße von 2 Personen erfolgt der Transfer nur mit englischsprachigem Reiseleiter.

Verpflegung

Frühstück

Tag 8

Neiva – Tatacoawüste – San Agustín

Nach dem Frühstück treffen Sie Ihren deutschsprachigen lokalen Reiseleiter und fahren von Neiva nach San Agustin. In der Tatacoa-Wüste machen Sie einen Zwischenstopp. Die Wüste hat eine der attraktivsten Naturlandschaften Kolumbiens, mit 330 Quadratkilometern Land, ocker- und grau- gefärbte Landschaft mit grünen Kakteen. Während der Tertiärzeit war sie feuchter, mit tausenden von Blumen und Bäumen, aber sie trocknete allmählich aus und wurde zu einer Wüste. Nach einem etwa 2-stündigen Spaziergang geht es weiter nach San Agustín.

Übernachtung im Hotel Alto de los Andaquíes o.ä. / Fahrzeit: ca. 7 Stunden

Hinweis: Bei einer Reisegruppengröße von 2 Personen wird der Tag von einem englischsprachigen Reiseleiter begleitet.

Verpflegung

Frühstück

Tag 9

San Agustín

Sie begeben sich auf eine Reise in die Vergangenheit im Archäologischen Park von San Agustín, einer der bedeutendsten archäologischen Stätten Kolumbiens. Hier entdeckte der Italiener Agostino Coddazi 1857 Dutzende großer präkolumbischer Steinfiguren, die Menschen nachempfunden waren. San Agustín ist bis heute eine der bedeutendsten archäologischen Stätten Südamerikas und UNESCO Weltkulturerbe. Der Park beherbergt eine beeindruckende Sammlung präkolumbianischer Skulpturen und Monumente, die von einer tausendjährigen Zivilisation zeugen. Zu den Höhepunkten zählen die imposanten Statuen und die einzigartigen Begräbnisstätten, die tief in die Geschichte und Kultur der Region eintauchen lassen. Ein besonderes Highlight ist der „Lavapatas"-Brunnen, ein ingenieurtechnisches Meisterwerk der indigenen Völker. Hier erfahren Sie mehr über die religiösen Wasserzeremonien und deren Bedeutung im Alltag der alten Kulturen.

Am Nachmittag erkunden Sie die Ortschaft San Agustin. Hierbei kann der Alltag des Dorfes beobachtet und einige Tips erhalten werden, damit der Aufenthalt hier zum Besten genossen werden kann. Sie besuchen den Bauernmarkt, wo Sie verschiedene exotische Früchte wie „Guamas", „Granadillas", „Papayas", „Caimos", Baumtomaten und Süsse Gurken probieren können. Dann gehen wir weiter zum Zentralplatz mit der Kirche und dem Simón-Bolivar-Park. In der „Calle de la Locería" (die "Keramikstraße") und der "Straße der Kunsthandwerke" können Sie durch die authentischen Läden bummeln.

Verpflegung

Frühstück

Tag 10

San Augustín – Isnos – Popayán

Bevor Sie die spannende Region San Agustins verlassen, begeben Sie sich noch auf eine letzte archäologische Erkundungstour (ca. 1,5 h) im archäologischen Park Alto de los Ídolo, der tiefe Einblicke in die prähistorische Kultur und Geschichte der Region bietet. Hier können Sie beeindruckenden Steinfiguren, Gräber und andere archäologische Überreste bewundern, die von einer alten Zivilisation hinterlassen wurden. Durch die fachkundigen Guides erfahren Sie Geschichten und Geheimnisse dieser faszinierenden Orte. Nachdem Sie vom Aussichtspunkt „Chenguilo" den Ausblick genossen haben, geht es anschließend weiter nach Popayán. Nach Ankunft in der „Weißen Stadt" lernen Sie während einer etwa 2-stündigen Tour zu Fuß das historische Zentrum von Popayán kennen, welches als eines der am besten erhaltenen kolonialen Stadtzentren in Südamerika gilt.

Übernachtung im Hotel La Plazuela o.ä.

Verpflegung

Frühstück

Tag 11

Popayan – Silva – Salento

Heute steht ein weiterer langer, aber sehr interessanter Tag an. Nach dem Frühstück fahren Sie nach Silvia. Dort besuchen Sie die „Casa Payán", ein Museum, in dem sie alles über die Guambia-Kultur erfahren, sowie das örtliche Medizinhaus. Danach geht es weiter in die berühmte Kaffeezone, wo Sie in dem kleinen malerischen Dorf Salento unterkommen werden. Schlendern Sie abends durch die bunten Gassen und genießen Sie die vielen Cafés, Kunsthandwerkerläden und Restaurants.

Übernachtung im Hotel Salento Real o.ä. / Fahrzeit: ca. 7 Stunden

Verpflegung

Frühstück

Tag 12

Kaffeezone und Wachspalmen in La Carbonera

Nach dem Frühstück fahren Sie nach La Carbonera, eine wunderschöne Landschaft in der zentralen Bergkette der Anden Kolumbiens, 23 km von Salento entfernt. Hier befindet sich ein Reservat des kolumbianischen Nationalbaums, der Wachspalme, die hier zu Tausenden bestaunt werden kann. Diese spektakuläre Berglandschaft ist ausschließlich über unbefestigte Straßen im Jeep erreichbar und die Fahrt daher etwas abenteuerlich. Die etwa 1,5 Stunden lange Fahrt ist abenteuerlich, aber dadurch bietet sich eine einzigartige Naturlandschaft fernab vom Massentourismus. Bei einem Spaziergang genießen Sie die Landschaft, und es gibt ein Picknick mit Früchten, Säften, Sandwiches, Snacks und Wasser. In der „Casa de la Carbonera" können Sie „agua panela, das typische Heißgetränk aus Zuckerrohr, probieren. Hier können Sie außerdem wunderbar Kolibris betrachten. Zurück in Salento, genießen Sie im Laden von Jesús Martin noch eine künstlerische Barista-Show.

Übernachtung im Hotel Salento Real o.ä.

Verpflegung

Frühstück

Tag 13

Salento – Manizales – Hacienda Venecia

Heute brechen Sie auf in den nördlichen Teil der Kaffeezone, die Region um Manizales. Sie fahren zur traditionellen Kaffeefinca „Hacienda Venecia“, wo Sie auf einer äußerst interessanten Tour alles über Kaffee - von der Ernte über den Prozess der Röstung und der Zubereitung und die verschiedenen Aromen – erfahren. Wandern Sie durch Kaffeeplantagen und beobachten Sie den Prozess des Waschens, Trocknens und Verpackens des Endproduktes. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Entdecken Sie die schöne Umgebung der Hacienda oder entspannen Sie sich am Pool.

Übernachtung in der Hacienda Venecia o.ä.

Hinweise: Die Kaffeetour erfolgt auf Englisch zusammen mit weiteren Hacienda-Gästen. In der Hacienda werden hausgemachte Gerichte angeboten, die an die einzigartigen Geschmäcker der Region erinnern. Es gibt täglich Mittagessen um 13:00 Uhr und Abendessen um 19:00 Uhr (nicht inklusive). Bei Ihrer Ankunft können Sie sich zum Essen anmelden.

Verpflegung

Frühstück

Tag 14

Kaffeezone – Medellín

Nach dem Frühstück verabschieden Sie sich von der Kaffeezone, und es geht es durch eine tolle kolumbianische Berglandschaft der Mittelandenkette bis nach Medellín, was wegen seinen ganzjährig angenehm warmen Temperaturen als „Stadt des ewigen Frühlings“ bekannt ist (Transfer ohne Guide, nur Fahrer). Mit drei Millionen Einwohnern ist Medellín die zweitgrößte Stadt Kolumbiens. Nach Ihrer Ankunft haben Sie Zeit, das elegante, grüne Stadtviertel El Poblado mit seinen tollen Läden, Cafés und Restaurants zu erkunden.

Übernachtung im Hotel La Campana Boutique o.ä. / Fahrzeit: 5 Stunden

Verpflegung

Frühstück

Tag 15

Stadtbesichtigung Medellín und Abreise

Nach dem Frühstück lernen Sie diese interessante Stadt in einer halbtägigen Stadttour (ca. 4 Stunden) kennen. Sie begeben sich zu den wichtigsten touristischen Orten der Stadt, entdecken die Innenstadt und das historische Zentrum Medellíns und hören im Parque Berrío lokalen Musikern zu, wie sie die traditionelle Guasca-Musik spielen. Spazieren Sie durch das bunte Treiben der Innenstadt Medellíns zum berühmten Plaza Botero mit einer Ausstellung des kolumbianischen Künstlers Fernando Botero. Seine überdimensionalen Skulpturen sind ein Wahrzeichen der Stadt. Sie fahren mit der Seilbahn nach Santo Domingo, einst berüchtigt für seine Bandengewalt. Die Seilbahn wurde entwickelt, um die Innenstadt und die Randbezirke zu verbinden. Genießen Sie die atemberaubende Aussicht auf die Stadt und erfahren mehr über die Transformation Medellíns von einer der gefährlichsten Städte der Welt zu einem faszinierenden Schmelztiegel der Kulturen.

Nach Rückkehr am Hotel endet das Programm. Sehr gerne organisieren wir Ihnen eine Verlängerung der Reise in Medellín oder an der schönenn Karibikküste Kolumbiens (das Verlängerungsprogramm finden Sie unter "Wichtige Informationen zur Buchung").

Verpflegung

Frühstück

Leistungen

Das ist inbegriffen

- ☑ Alle Transfers und Beförderungen laut Programm in gut ausgestatteten Fahrzeugen
- ☑ Inlandsflug Bucaramanga – Bogotá – Neiva
- ☑ Übernachtungen in landestypischen Mitteklassehotels und Haciendas
- ☑ Verpflegung laut Programm (14x Frühstück)
- ☑ Örtlich wechselnde, deutschsprachige Reiseleitung (außer Tag 13, Kaffeetour mit englischsprachiger Reiseleitung)
- ☑ Alle Ausflüge und Besichtigungen wie im Programm beschrieben inkl. Eintrittsgelder
- ☑ Sonderkonditionen bei verschiedenen Ausrüstern und Bergsportläden (bitte fragen Sie uns)

Nicht enthalten

- ☒ Internationale Flüge - gern erstellen wir Ihnen ein Angebot
- ☒ Fehlende Mahlzeiten und Getränke
- ☒ Trinkgelder
- ☒ Individuelle Besichtigungen und Ausflüge

- ☒ Einzelzimmerzuschlag
- ☒ Versicherungen

Termine

Bitte beachten Sie, dass sich folgende Termine auf den Stand des Datums beziehen, an dem Sie dieses Dokument herunter geladen haben. Die aktuellsten Preise und Termine entnehmen Sie bitte unserer Website.

So., 15.11.2026 bis So., 29.11.2026 • 15 Tage	**3.210 €** p. P. zzgl. Flug
So., 06.12.2026 bis So., 20.12.2026 • 15 Tage	**3.210 €** p. P. zzgl. Flug
So., 17.01.2027 bis So., 31.01.2027 • 15 Tage	**3.690 €** p. P. zzgl. Flug
So., 31.01.2027 bis So., 14.02.2027 • 15 Tage	**3.690 €** p. P. zzgl. Flug
So., 14.02.2027 bis So., 28.02.2027 • 15 Tage	**3.690 €** p. P. zzgl. Flug
So., 07.03.2027 bis So., 21.03.2027 • 15 Tage	**3.690 €** p. P. zzgl. Flug
So., 04.04.2027 bis So., 18.04.2027 • 15 Tage	**3.690 €** p. P. zzgl. Flug
So., 09.05.2027 bis So., 23.05.2027 • 15 Tage	**3.690 €** p. P. zzgl. Flug
So., 06.06.2027 bis So., 20.06.2027 • 15 Tage	**3.690 €** p. P. zzgl. Flug
So., 04.07.2027 bis So., 18.07.2027 • 15 Tage	**3.690 €** p. P. zzgl. Flug

⚠ Etwaige Preisdetails, wie etwa der Einzelzimmer-Zuschlag oder andere Preisvariationen entnehmen Sie bitte unserer Website.

Wichtige Informationen zur Reise

Zum Land

Visum

Zur Einreise wird von Deutschen, Schweizern und Österreichern ein noch mindestens 6 Monate gültiger Reisepass verlangt. Ein Visum ist nicht erforderlich. Die max. Aufenthaltsdauer beträgt 90 Tage. Außerdem benötigen Sie ein Weiter- oder Rückflugticket.

Sprache

Die Landesprache in Kolumbien ist Spanisch. Daneben werden Chibcha, Quechua und andere Indio-Sprachen sowie teilweise auch Englisch gesprochen.

Zeitverschiebung

Kolumbien liegt 6 Stunden hinter der mitteleuropäischen Zeit (MEZ) und 7 Stunden hinter der mitteleuropäischen Sommer-Zeit (MESZ).

Sicherheit

Die Sicherheitslage in Kolumbien ist je nach Region sehr unterschiedlich, hat sich in den letzten Jahren aber deutlich verbessert. In den letzten Jahren gab es einen großen Zuwachs an Reisenden und Touristen, was nicht zuletzt an der positiven Entwicklung hinsichtlich der Sicherheit im Land liegt. Trotzdem sollten Sie sich wie in anderen südamerikanischen Ländern auch an grundlegende Vorsichtsmaßnahmen halten, wie z. B. auffälligen Schmuck meiden, Wertsachen unauffällig tragen oder im Hotel lassen, dunkle und verlassene Straßen meiden, nur vertrauenswürdige Transportmittel nutzen, die über Ihr Hotel oder eine seriöse App reserviert wurden etc. Informieren Sie sich über die spezifische Sicherheitslage in den besuchten Regionen, seien Sie generell aufmerksam und vertrauen Sie Ihrem Bauchgefühl.

Notfallnummern:

Polizei:	112 oder 123
Ambulanz:	125
Feuerwehr:	125

Medizin/Impfungen

Bitte erkundigen Sie sich vor der Reise bei Ihrem Hausarzt oder im Tropeninstitut nach eventuellen individuellen gesundheitlichen Risiken sowie Impfempfehlungen. Eine Auslandskrankenversicherung mit Rücktransport ist jedem Reisenden dringend zu empfehlen. Grundsätzlich werden für die direkte Einreise aus Deutschland keine Pflichtimpfungen vorgeschrieben.

Als Reiseimpfungen werden Impfungen gegen Tetanus, Diphtherie und Hepatitis A und B, bei Langzeitaufenthalt, bei regelmäßigem Kontakt mit Menschen und Tieren vor Ort und besonders beim Reisen durch ländliche Gebiete auch gegen Dengue-Fieber, Hepatitis B, Gelbfieber und Tollwut empfohlen. Bei längeren Aufenthalten in ländlichen Gebieten kann eine Typhusimpfung erwogen werden.

Außerdem sollten Sie in feuchtwarmen Gebieten einen guten Mückenschutz (wie z.B. Nobite) verwenden. Er beugt nicht nur juckenden Hautausschlägen, sondern auch der Übertragung von Krankheiten vor. Tragen Sie am besten lange Hosen, langärmlige Shirts oder Blusen und engmaschige Socken.

Geld/Währung

Die offizielle Währung Kolumbiens ist der kolumbianische Peso (COP). 1 Euro entspricht derzeit etwa 3.548 COP (Stand 08/2026) Münzen gibt es im Wert von 10, 20, 50, 100, 200 und 500 COP. Banknoten sind im Wert von 1.000, 2.000, 5.000, 10.000, 20.000 und 50.000 COP im Umlauf.

Kredit- (VISA, MasterCard) und EC-Karten (Maestro) sind der beste Weg, um an Bargeld zu gelangen. In größeren Städten und touristischen Gebieten werden Kredit- und Debitkarten weitgehend akzeptiert. Allerdings kommt es häufig vor, besonders bei kleineren Geschäften, dass eine Gebühr von 3 bis 5% anfällt. Visa und MasterCard sind die am häufigsten akzeptierten Karten.

Für Reisen nach Kolumbien ist es jedoch ratsam, sich nicht ausschließlich auf Bank- oder Kreditkarten zu verlassen, sondern auch Bargeld (Euros oder Dollar) mitzuführen. Bargeld kann vor Ort in Banken oder Wechselstuben in die Landeswährung umgetauscht werden, der Kurs ist jedoch ca. 5-10% unter dem Wechselkurs an den Automaten. Tauschen Sie kein Bargeld auf der Straße!

Klima und beste Reisezeit

Aufgrund seiner Nähe zum Äquator ist die Temperatur das ganze Jahr über recht stabil. Die Temperaturen variieren mit der Höhe. In Kolumbien gibt es alle auf der Erde vorkommenden Klima- und Vegetationszonen. Generell gilt:

0m	Ø 30 °C	1000m	Ø 24 °C	2000m	Ø 18 °C
3000m	Ø 12 °C	4000m	Ø 6 °C		

Unterschieden wird in Kolumbien trotzdem in Winterzeit (Regenzeit) und Sommerzeit (Trockenperiode). In der Trockenzeit von Dezember bis März sowie Juli und August regnet es demnach weniger. In der Regenzeit ist aber auch nicht durchgehend mit Regen zu rechnen, sondern eher mit kürzeren heftigeren Regenschauern einmal am Tag.

Die beste Reisezeit für Kolumbien ist, so wie auch in vielen anderen Ländern, stark von dem gewählten Reiseziel in Kolumbien abhängig und weniger vom Jahresverlauf. Aufgrund der geringen Temperaturschwankungen können Sie nahezu alle Regionen Kolumbiens ganzjährig bereisen. Die Trockenzeit von Dezember bis März sowie Juli und August eignet sich jedoch besonders gut. Über die Weihnachtszeit, zu Ostern und im Juli ist Hauptferienzeiten der Kolumbianer, dann kann es voll und an manchen Orten auch etwas teurer werden.

Die besten Reisezeiten nach Regionen:

- **Karibikküste (Cartagena, Tayrona-Nationalpark, Santa Marta)**
  - Beste Reisezeit: Dezember bis April (trocken, sonnig und warm, ca. 28–32 °C).
- **Andenregion & Kaffeezone (Bogotá, Medellín, Pereira, Cocora-Tal)**
  - Beste Reisezeit: Dezember bis März sowie Juli bis August (geringere Regenfälle, ideal für Wanderungen und Stadtbesichtigungen)
- **Pazifikküste (Bahía Solano, Nuquí)**
  - Beste Reisezeit: Juli bis November (feucht-tropisch mit viel Niederschlag, aber Hauptsaison für die Beobachtung von Buckelwalen)
- **Amazonasgebiet (Leticia)**
  - Beste Reisezeit: Juni bis Oktober oder Dezember bis März (Ganzjährig heiß und feucht. Die Monate mit weniger Dauerregen erleichtern Flussfahrten und Dschungeltreks.)

Trinkgeld

Das Trinkgeld („propina“ oder „servicio“) für den Service in Restaurants beträgt normalerweise 10% der Rechnung. Wenn auf der Rechnung der Vermerk „servicio incluido“ steht, dann ist das Trinkgeld bereits in der Rechnung enthalten. Bei dem Vermerk „servicio no incluido“ ist das Trinkgeld noch nicht mit eingerechnet. Reiseleiter und Guides erhalten pro Tag ungefähr 5-10 €, Zimmermädchen können Sie gerne 1-2 € pro Nacht geben. Für Taxifahrten ist es nicht üblich, Trinkgeld zu geben, man kann jedoch auf den nächsten Tausender aufrunden oder je nach Zufriedenheit einen kleinen Betrag zu geben. Es ist wichtig zu beachten, dass das Geben von Trinkgeld in Kolumbien zwar üblich ist, aber letztendlich eine persönliche Entscheidung bleibt und von der Qualität des erhaltenen Service abhängt.

Strom

Es gilt 110 V Stromspannung. Sie benötigen einen Adapter des Typen A oder B.

Essen und Trinken

In Kolumbien gibt es große Supermarktketten, kleine Läden oder Markthallen. Das Angebot besonders in den kleinen Läden und Supermärkten ist nicht ganz so umfangreich wie in Europa. Die Standards für Gesundheit und Hygiene sind in den Städten und touristischen Gebieten relativ hoch. Trinkwasser sollte nur aus versiegelten Flaschen getrunken werden. Essen Sie nur ausreichend gekochtes oder gebratenes Essen, vermeiden Sie ungeschältes Obst und Salate. Diese Einschränkungen gelten nicht für Speisen und Getränke guter Hotels und Restaurants. Das Standard-Essen in Kolumbien basiert auf Grundnahrungsmitteln wie Reis, Bohnen, Kochbananen und Kartoffeln, die je nach Region durch Fleisch, Fisch oder andere Spezialitäten ergänzt werden.

Über uns

Hinweis zu Reiseänderungen

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass es zu Verzögerungen, Routenänderungen oder Programmumstellungen kommen kann – bedingt durch ungünstige Verhältnisse, schlechtes Wetter, organisatorische Schwierigkeiten, Nationalparkregulierungen etc. Sie sollten daher Abenteuergeist mitbringen, verbunden mit der Bereitschaft auf Komfort zu verzichten und ggf. Toleranz und Geduld üben.

Bei einem vorzeitigen Abbruch einer Reise besteht kein Anspruch auf Kostenerstattung. Die dadurch zusätzlich anfallenden Kosten (Vorortpreise der Hotels, alle Transfers, u.a.m.) sind vom Reisenden selber zu tragen. AT Reisen übernimmt keine Haftung für die Funktionsfähigkeit der persönlichen Ausrüstung der Reiseteilnehmer. Dies gilt auch, soweit dieses Equipment durch die Reiseteilnehmer vor Ort geliehen/ gemietet wird.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung bzw. die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung inkl. Reiseabbruch-Versicherung der ERGO Versicherung. Dieses Paket mit RRV oder Rundum Sorglos Schutz können Sie als Einmalschutz oder als Jahresversicherung (meistens preiswerter) bis 30 Tage vor Abreise abschließen.

Gerne senden wir Ihnen den Link zu und stehen Ihnen beratend zur Seite. Infos und Abschluss unter: **https://www.at-reisen.de/reiseversicherung**.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Für diese Reise gelten die AGB von AT REISEN GmbH. Diese finden Sie auf unserer Internetseite.

Veranstalter

AT REISEN GmbH Leipzig

Hinweis Kursschwankungen

Bei Erhöhung der Parkeintritte und anderer offizieller touristischer Gebühren im Reiseland ist eine Preisanpassung dieser Reise vorzunehmen. Leider können diese Erhöhungen jederzeit auch während des Jahres auftreten, auch nach Ihrer Buchung. Wir haben darauf keinen Einfluss und bitten um Ihr Verständnis. Bei erheblichen Kursschwankungen des Euros nach unten muss der Preis angepasst werden.



Ich packe meinen Koffer und nehme mit...

Drucken Sie sich gerne diese Liste aus und kreuzen sie ab, damit Sie nichts vergessen.
Folgende Ausrüstungssachen empfehlen wir:

- Trekkingrucksack, Koffer oder Reisetasche ab 60 Liter
- Tagesrucksack ca. 30 - 50 Liter Volumen, auch als Handgepäck verwendbar (mit Regenschutz)
- Reisepass, Impfausweis, Flugtickets
- Bargeld und Kreditkarte(n)
- 1 Paar Sport - oder Turnschuhe
- 1 Paar Trekkingsandalen oder Schlappen/Zehentrenner etc.
- 1 Gore-Tex-Regenjacke (wind - und wasserdicht)
- Fleecepullover oder Fleecejacke
- Lange Hosen
- kurze Hosen
- langärmliges Baumwoll- oder Leinenhemden
- T-Shirts
- Badebekleidung und Handtuch (z.B. Mikrofaser)
- Waschtasche (Seife, Shampoo etc. in kleinen Dosierungen)
- 1 Trinkflasche zum Wiederbefüllen
- Sonnenhut/Cap, Sonnenbrille, gute Sonnencreme
- Papiertaschentücher, Feuchttücher (für die Hygiene), Ohropax

- Fotoausrüstung, evtl. Fernglas

- Medikamente gegen Verdauungsstörungen, Erkältung, Kopfweh, Kreislauf

- Insektenschutz

- Wasserfeste Pack- oder Plastikbeutel (für die bessere Übersicht im Gepäck und zum Nässeschutz), zusätzlich Beutel für die Schmutzwäsche und Problemmüll, den Sie wieder mit nach Hause nehmen (z. B. Batterien)

- Reiseführer/Reiseliteratur, Buch oder E-Book